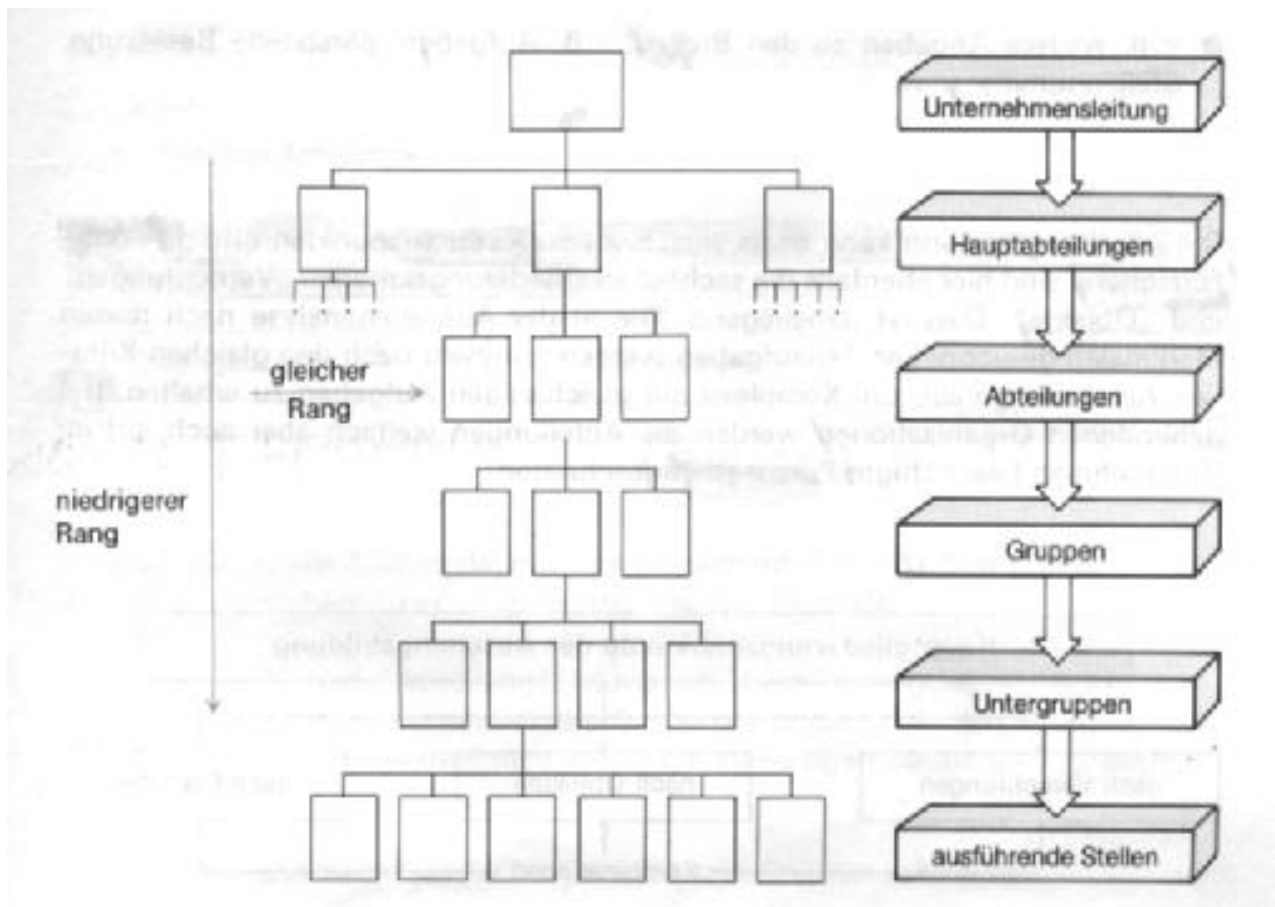


In einem größeren Unternehmen könnte etwa folgender Aufbau erforderlich sein (Auszug):



Eine solche Darstellung nennt man **Organisationsdiagramm** oder verkürzt: **Organigramm**.

Das **Organigramm ist eine graphische Darstellung der Organisationsstruktur einer Unternehmung**. Es gibt die hierarchische Einordnung der einzelnen Stellen wieder.

Ein Organigramm zeigt im Einzelnen:

- den hierarchischen Aufbau des Betriebes von den ausführenden Stellen bis hin zur Unternehmensleitung,
- die Über- und Unterordnungsverhältnisse,
- das Netz der Verbindungslinien der organisatorischen Einheiten miteinander,
- evtl. weitere Angaben zu den Stellen, z. B. Aufgaben, personelle Besetzung, Stellennummer usw.

Die Abteilungsbildung kann nach verschiedenen Gesichtspunkten erfolgen. Vorherrschend sind hier ebenfalls die sachlichen Gliederungskriterien „Verrichtungen“ und „Objekte“.

Dies ist nahe liegend. Die in der Aufgabenanalyse nach diesen Merkmalen gewonnenen Teilaufgaben werden nunmehr nach den gleichen Kriterien zusammengefasst, um Komplexe mit gleichartigen Aufgaben zu erhalten. Bei gebundenen Organisationen werden die Abteilungen vielfach aber auch auf im Unternehmen beschäftigte Personen zugeschnitten.